

Meldung zu einem Nachschreibtermin

Nachweis für die Nichtvertretbarkeit eines Klausurversäumnisses

Eine Nachschreibklausur wird nur bei korrekter Entschuldigung gestellt. Dazu muss

1. im Krankheitsfall am Tag des Klausurversäumnisses die Schule informiert werden (Anruf im Sekretariat oder Mail an das Sekretariat und die Beratungslehrer oder Krankmeldungsformular auf der Homepage)
2. sich die Schülerin oder der Schüler **spätestens eine Woche nach der Rückkehr und mindestens eine Woche vor den Nachschreibterminen** mit einer gut begründeten Entschuldigung (in der Regel ein **ärztliches Attest** für Schulunfähigkeit oder eine im Vorfeld genehmigte Beurlaubung durch Jahrgangsstufenleitung oder Schulleitung) und diesem ausgefüllten Antrag bei der Jahrgangsstufenleitung melden. Diese wird das Formular dann abzeichnen und die Entschuldigung prüfen.

Nachschreibpläne hängen vor den Nachschreibterminen im Glaskasten aus. Die Nachschreibtermine sind im Klausurplan mit NT vermerkt. Eine regelmäßige Überprüfung ist angesichts kurzfristiger Termine und eventueller Terminverschiebungen unerlässlich.

Name: _____ Vorname: _____ Jgst.: _____

Für folgende Klausur (en) wird ein Nachschreibtermin beantragt.

Eine ordnungsgemäße Entschuldigung bei den Beratungslehrern ist erfolgt.

Datum	Kurslehrer	Fach	Kursart GK/LK	Zeit (min) (optional)

Datum

Unterschrift des vollj. Schülers
oder Erziehungsberechtigten

Paraphe Beratungslehrer